

Worüber ich mich heute freuen kann...

Beitrag von „chilipaprika“ vom 4. Januar 2024 18:30

Zitat von CDL

Wie funktioniert das denn? Liegt da das Handy irgendwo am Rand, von dem aus du streamst und sind die Kopfhörer irgendwie anders, als normale Kopfhörer, um wasserfest zu sein, aber eben auch im/ am Ohr zu halten, während man schwimmt? Klingt auf jeden Fall ziemlich genial!

Ich weiß nicht, ob es welche mit dem Handy gibt, es wäre mir aber zu doof, meine Verbindung ist ziemlich genau 25 Meter, wie meine Uhr mir am Ende jeder Bahn wrummend mitteilt (Verbindung abgebrochen :-D). Gut, ich könnte die Tasche an der Seite der Bahn legen, aber ich habe ja meine Marotten 😄

Ich hatte seit (vielen) Jahren einen MP3-Player, der autark war und die Kopfhörer auch ganz perfekt ins Ohr passten. Also super, da ich eh Ohrenstöpsel nutze.

So in etwa: [SYRYN Swimbuds Sportpaket | 8 GB wasserdichter Musikplayer, kompatibel mit iTunes-Dateien: Amazon.de: Elektronik & Foto \[Anzeige\]](#)

Nur ein günstigeres Modell, obwohl ich es 2011 gekauft hatte.

Er war gar nicht so schlecht, wurde an dem Riemen der Brille gefestigt.

Jetzt habe ich einen mit Knochenschall-Technik (davon gibt es auch unterschiedliche Preiskategorien). Ist ein bisschen gewöhnungsbedürftig, weil ich ihn über die Badekappe trage und damit auch eine zweite Kappe darauf lege (keine Ahnung, ob ich es bräuchte, werde mich ein bisschen umsehen). Ohrstöpsel kann ich trotzdem weitertragen und man hört echt gut.

Aber ja, auch hier ist das Gerät autark, das heißt, man muss es vorher mit mp3 füttern (was tatsächlich ein kleines Problem war, weil mir aufgefallen ist, dass ich alles in spotify höre, meine alten mp3s woanders sind und meine "Methode", aus Youtube-Videos einen mp3 zu machen, wohl nicht mehr geht.